

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Kalendarium

[urn:nbn:de:bsz:31-336745](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-336745)



Tage	Fest- und Namenstage	Mondlauf Witterung	Gedenk-Tage.
Frei.	1 Neujahr , Jesus, Odilo	2.23	1. Blücher überschreitet bei Gaub den Rhein in der Neujahrsnacht 1813/14.
Samst.	2 Abel, Seth, Meinolf	2.23	14. Fliegerangriff auf Karlsruhe 1918.
Sonnt.	3 2. nach Weihnachten	kalt	15. 16. 17. Schlacht a. d. Vifaine 1871.
Mont.	4 Elias, Rigobert	kalt	18. Proklamation des Deutschen Kaiserreichs 1871.
Dienst.	5 Simeon, Roger	kalt	22. Beginn der Kanalblockade durch unsere U-Boote 1915.
Mittw.	6 Hl. 3 Kön. , Eckesfried	kalt	25. Badener erstürmen die englische Stellung bei La Bassée 1915.
Donn.	7 Julian, Alderich	0.28	27. Kaiser Wilhelm II. geb 1859.
Freit.	8 Erhard, Severin	und	28. Kapitulation von Paris 1871.
Samst.	9 Beatus, Gudula	und	31. Erklärung des ungehemmten U-Bootskrieges durch Deutschland 1917.
Sonnt.	10 3. nach Weihnachten		
Mont.	11 Gerson, Hilde	Schnee	Bauernregeln. Im Januar Reis ohne Schnee tut Bergen, Bäumen und allem weh. — Wenig Wasser, viel Wein. — Viel Regen, wenig Wein. — Fabian und Sebastian (20.) lassen den Saft in die Bäume gan.
Dienst.	12 Reinhold, Mildrande	Schnee	
Mittw.	13 Gottfried, Dietmar	Schnee	
Donn.	14 Felix, Valerich	Schnee	
Freit.	15 Maurus, Paulus	21.55	
Samst.	16 Marcellus, Heinrich	21.55	
Sonnt.	17 4. nach Weihnachten		Arbeits-Kalender. Gemüsegarten: Die vorhandenen und im Herbst neu angelegten Mistbeete für Spargel, Gurken, Radieschen usw. werden instand gesetzt, die im Freien eingeschlagenen Gemüse fleißig gelüftet. Obstgarten: Junge, vom Frost gehobene Stämmchen müssen wieder angedrückt und mit Erde bedeckt werden. Raupennester, Misteln, Moos, alte Rinde, Stammanschläge sind zu beseitigen. Gegen Ende des Monats werden die Bäume ausgeputzt. Ziergarten. Die Ziersträucher sind auszulichten. Bäume ausputzen. Bei starken Schneefällen Schnee abschütteln von Koniferen und Wege schneefrei machen. Vögel füttern. Baumschule: Schneiden der Edelreiser, schneiden von Stedlingen, von Quitten und Beerenobst, rigolen neuer Baumschulschläge sind die Hauptarbeit.
Mont.	18 Priska, Petri Stuhl.	ge- lindes Wetter	
Dienst.	19 Mariha, Wilfried	ge- lindes Wetter	
Mittw.	20 Fabian u. Sebastian	ge- lindes Wetter	
Donn.	21 Agnes, Meinrad	ge- lindes Wetter	
Freit.	22 Vinzenz, Anastasius	ge- lindes Wetter	
Samst.	23 Emerentia, Bertram	14.44	
Sonnt.	24 Septuag. Timotheus		
Mont.	25 Pauli Bek., Poppo	frostig	
Dienst.	26 Poljakarp, Pauline	frostig	
Mittw.	27 Johannes Chrysost.	frostig	
Donn.	28 Karl d. Gr., Karoline	frostig	
Freit.	29 Valer., Franz v. S.	frostig	
Samst.	30 Adelgunde, Martina	10.32	
Sonnt.	31 Sexagesimä. Virgil		

Was verkürzt mir die Zeit? Tätigkeit! Was bringt in Schulden? Harren und Dulden!

Was macht gewinnen? Nicht lange besinnen! Was bringt zu Ehren? Sich wehren!

Goethe.

Aufzeichnungen im Monat Januar

aus dem
1819/21
1918.
1871.
n Kaiser

Durch un
sich die

U-Boot

Ver-
Denig
wenig
20.) la-

en und
ete für
werden
schlage-

höhere
ft und
anßer,
man-
de des
agt.

d an-
harten
on Ko-
n. Bö-

delreiter,
Quitten
umhant-



Tage	Fest- und Namenstage	Mondlauf Witterung	Gedenk-Tage.
Mont.	1 Brigitta, Ignatius	trüb ☾	4. Amerika bricht die diplomatischen Beziehungen zu Deutschland ab 1917.
Dienst.	2 Maria Lichtmess	☾	7. Eröffnung der Nationalversammlung Weimar 1919.
Mittw.	3 Blasius, Ansgar	☾	10. Fliegerangriff auf Karlsruhe 1917.
Donn.	4 Beronika, Andreas	☾	11. Vollständige Niederlage der Russen in Majuren 1915.
Freit.	5 Agatha, Roland	15.45 ☾	11. Wahl des Volksbeauftragten Ebert zum Präsidenten d. deutschen Republik 1919.
Samst.	6 Dorothea, Titus	☾	15. Beendigung des 7jährigen Krieges 1763.
Sonnt.	7 Estomihi. Richard	☾	16. Kapitulation von Velfort 1871.
Mont.	8 Salomon, Joh. v. M.	ver- ☾	17. Max Schneckenburger, Dichter d. Wacht am Rhein, geb. 1819.
Dienst.	9 Fastnacht. Bertold	☾	19. Wahl der ersten Karlsruher Landtagsabgeordneten 1809.
Mittw.	10 Ascherm, Bollbert	änder- ☾	
Donn.	11 Euphrosina, Landolt	☾	
Freit.	12 Eulalia, Ludovika	lich ☾	
Samst.	13 Jonas, Benignus	☾	
Sonnt.	14 Invocavit. Valentin	☾	
Mont.	15 Faustinus, Sigfried	19.15 ☾	
Dienst.	16 Juliana, Onesimus	☾	
Mittw.	17 Quat., Donatus	☾	
Donn.	18 Simeon, Balderich	un- ☾	
Freit.	19 Marian, Gabinus	freund- ☾	
Samst.	20 Eucharis, Elisinde	lich ☾	
Sonnt.	21 Reminiscere. Eleon.	☾	
Mont.	22 Petri Stuhlsfeier 3. A.	☾	
Dienst.	23 Josua, Petrus Dam.	3.7 ☾	
Mittw.	24 Schalktag	milb ☾	
Donn.	25 Matthias, Apostel	und ☾	
Freit.	26 Viktorin, Walburga	☾	
Samst.	27 Nestor, Alexander	windig ☾	
Sonnt.	28 Oculi. Leander, Sara	☾	
Mont.	29 Justus, Romanus	19.3 ☾	

Gedenk-Tage.

4. Amerika bricht die diplomatischen Beziehungen zu Deutschland ab 1917.
7. Eröffnung der Nationalversammlung Weimar 1919.
10. Fliegerangriff auf Karlsruhe 1917.
11. Vollständige Niederlage der Russen in Majuren 1915.
11. Wahl des Volksbeauftragten Ebert zum Präsidenten d. deutschen Republik 1919.
15. Beendigung des 7jährigen Krieges 1763.
16. Kapitulation von Velfort 1871.
17. Max Schneckenburger, Dichter d. Wacht am Rhein, geb. 1819.
19. Wahl der ersten Karlsruher Landtagsabgeordneten 1809.

Bauernregeln.

Ein nasser Februar bringt ein fruchtbar Jahr. — Sonnt sich der Dachs in der Lichtmesswoche, geht auf vier Wochen er wieder zu Loche.

Arbeits-Kalender.

Gemüsegarten: Die Mistbeete werden mit Sellerie, Radishesen, Kohlrabi usw. besät; und an schönen Tagen bringt man Erbsen, Karotten, Spinat usw. zur Ausfaat.

Blumengarten: Die Blumenfelder werden zur Saat hergerichtet, auf dem Rasen die Maulwurfshäusen geebnet und Cinerarien und Caladarien zum letzten Male verpflanzt.

Obstgarten: Obstkerne legt man und beginnt mit dem Schnitt der jungen Hochstämme, Pyramiden-Spaltere und Sträucher, Stachel- und Johannisbeerbüsche beschneidet man gegen Ende des Monats. Baumwunden müssen ausge schnitten und mit Baumwachs bedeckt werden.

Ziergarten: Bei mildem Wetter Schutzdecken entfernen, bei Frost jedoch wieder auflegen. Blumenbeete umgraben. Baumlöcher ausheben. Rigolen und sonstige Erdarbeiten ausführen.

Hart an den Feind und stets die Stirne vor! Der Tod am
Ende sei dein heißer Sporn.

Er lehre dich, statt würdelos verderben, im Angriff oder in
der Schanze sterben.

Gött.

Aufzeichnungen im Monat Februar

tischen Bo
1917.
sammlung
1917.
Kuffen in
Ebert am
publik 1910.
ieges 1700.
l.
d. Sicht
Landtags
fruchtbar
der Licht-
er wieder
eden mit
n. beüt;
Erben,
t.
er wer-
Hafen
Gine-
Male
nd be-
Hoch-
Etrün-
he be-
onats.
n und
Schutz-
wieder
Bamm-
fontige



Tage	Fest- und Namenstage	Mondlauf Witterung	Gedenk= Tage.
Dienst.	1 Albinus, Benno	☾ ☁	1. Paris von den Deutschen besetzt 1871.
Mittw.	2 Mittf., Simplicius	☾ ☁	3. Erstürmung der Loretohöhle 1915.
Donn.	3 Kunigunde, Titian	rauh ☁	3. Friede mit Rußland 1918.
Freit.	4 Adrian, Kasimir	☁ ☁	8. Kriegserklärung Deutschlands an Portugal 1916.
Samst.	5 Friedrich, Eusebius	☁ ☁	8. Tod des Grafen Zeppelin 1917.
Sonnt.	6 Lätare. Fridolin	☁ ☁	9. Prinz Karl von Baden geb. 1832, gest. 3. Dezember 1906.
Mont.	7 Perpetua, Thomas	☉ 8.44 ☁	10. Königin Luise von Preußen geb. 1776, gest. 19. 7. 1810.
Dienst.	8 Philemon, Manfred	☁ ☁	13. Fliegerangriff auf Freiburg 1918.
Mittw.	9 Franziska, 40 Ritter	☁ ☁	17. Gründung von Mannheim 1606.
Donn.	10 Alexander, 40 Märt.	falt ☁	22. Kaiser Wilhelm I. * 1797, † 9. 3. 1818.
Freit.	11 Rosina, Eulogius	☁ ☁	23. Beschießung von Paris mit weittragenden Geschützen (120 km) 1918.
Samst.	12 Gregor, Theophorus	☁ ☁	25. Fliegerangriff auf Mannheim 1918.
Sonnt.	13 Judika. Konf.-Tag	☁ ☁	31. Einzug der Verbündeten in Paris 1814.
Mont.	14 Zacharias, Mathilde	☾ ☁	Bauernregeln.
Dienst.	15 Christoph, Longinus	☾ 13.41 ☁	Märzenschnee tut Frucht und Weinstock weh. — Märzstaub und Aprilregen bringen im Mai großen Segen.
Mittw.	16 Heribert, Henriette	☁ ☁	Arbeits= Kalender.
Donn.	17 Bertrud, Patrizius	neblig ☁	Gemüsegarten: Der im Herbst auf die Spargelbeete gebrachte Mist wird entfernt.
Freit.	18 7 Schm. M., Gabriel	☁ ☁	Obstgarten: Von Haselnüssen, Stachelbeeren und Quitten müssen Ableger genommen und gesteckt werden, später auch von Äpfeln, Birnen usw. Bei trockener und stiller Witterung beginnt man mit dem Pfropfen und Okulieren, namentlich von Steinobst.
Samst.	19 Joseph, Nährvater	☁ ☁	Ziergarten. Die ersten Blumen blühen. Der Garten muß in sauberen Zustand gebracht werden. Rasenplätze sind abzuharken.
Sonnt.	20 Palmsonnt. Emanuel	Frühl-☁	Baumshule: Gegen Ende des Monats sät man Lärchen-, Kiefer- und Eichenjamen.
Mont.	21 Benedikt, Klementia	☁ ☁	Bienenzucht: Man kümmert sich um die Bienen, öffnet die Fluglöcher und entfernt die Maden.
Dienst.	22 Kasimir, Br. Klaus	☁ 13.37 ☁	Ganswirtschaft: Keimende Kartoffeln müssen ausgelesen und in einen trockenen Raum gebracht werden.
Mittw.	23 Viktorian, Eberhard	☁ ☁	
Donn.	24 Gründonnerstag	be-☁	
Freit.	25 Karfreitag. Mar. V.	ständig ☁	
Samst.	26 Ludgerus, Guntram	☁ ☁	
Sonnt.	27 Osterfest. Ruprecht	wind'g ☁	
Mont.	28 2. Osterfest. Priskus	☾ ☁	
Dienst.	29 Eustachius, Marbod	☁ ☁	
Mittw.	30 Guido, Quirinus	☁ 4.43 ☁	
Donn.	31 Balbina, Rovena	☁ ☁	



Tage	Fest- und Namenstage	Mondlauf Witterung	Gedenk-Tage.
Freit.	1 Hugo, Theodora	Sturm	1. Fürst Bismarck * 1815, † 30. 7. 1898.
Samst.	2 Theodosia, Roderich		3. Erbgroßherzog Karl von Baden vor Danzig 1807.
Sonnt.	3 Quasimodog. Richard		4. Stiftung des Bad. Karl-Friedrich-Militärverdienst-Ordens 1807.
Mont.	4 Ambrosius, Isidor	und	5. Wilson erklärt den Kriegszustand zwischen Amerika und Deutschland 1917.
Dienst.	5 Emilie, Vinzenz		8. Markgraf Ludwig Wilhelm von Baden (Türkenlouis) geb. 1655, gest. 4. 1. 1707.
Mittw.	6 Celestin, Sixtus	☉ 21	13. Fliegerangriff auf Freiburg 1917.
Donn.	7 Hermann, Amelgart		15. Französische Flieger über Freiburg und Rottweil 1915.
Freit.	8 Apollonius, Amant.		16. Verfassung des Deutschen Reiches 1871.
Samst.	9 Sibylla, Maria Kl.		18. Erstürm. d. Düppeler Schanzen 1864.
Sonnt.	10 Misericord. Ezechiel	Regen	26. Dichter Uhland * 1787, † 13. 11. 1862.
Mont.	11 Hermann, Leo, Papst		
Dienst.	12 Julius, Zeno	☾	Bauernregeln.
Mittw.	13 Justinus, Aduna		Der April ist nicht gut, er schneit dem Bauern auf den Hut. — Dürrer April ist nicht des Bauern Will; Aprilregen ist ihm gelegen.
Donn.	14 Tiburtius, Justin	☾ 4.15	
Freit.	15 Raphael, Kreszenz		Arbeits-Kalender.
Samst.	16 Aron, Paternus		Gemüsegarten: Im Keller oder in Gruben überwinterte Samenpflanzen müssen an Ort und Stelle angepflanzt und Radischen, Mai- und Sommerrettiche gesteckt werden.
Sonnt.	17 Jubilate. Rudolf	ver-	Obstgarten: Die Veredelung der Kirsch- und Pflaumenbäume wird beendet, mit der des Kernobstes begonnen. Pfirsiche, Aprikosen müssen zur Nacht durch Matten geschützt, blühende Obstbäume bei trockener Witterung begossen, nach Nachfrösten am Tage besprüht werden.
Mont.	18 Christoph, Amadeus	22 27	Ziergarten. Rosen, Schlingpflanzen, spät treibende Gehölze pflanzen. Gegen Ende des Monats Koniferen pflanzen. Rosen schneiden und ausbinden. Frühjahrsblumen und Stauden pflanzen. Blühende Hyazinthen und Tulpen, wenn notwendig, anbinden. Rajenplätze abbrechen.
Dienst.	19 Werner, Leo	änd-	Baumschule: Saatbeete werden gehackt und gefätet, Wildlinge in die Edelschule gepflanzt und Stecklinge gelegt.
Mittw.	20 Sulpitius, Hermann	lich	
Donn.	21 Anselm, Adolar	☾	
Freit.	22 Soterus und Kajus	☾ 16.14	
Samst.	23 Georg, Adalbert		
Sonnt.	24 Cantate. Albrecht		
Mont.	25 Markus, Ev., Erwin	frisch	
Dienst.	26 Kletus, Marcellinus		
Mittw.	27 Anastasius, Peter C.		
Donn.	28 Vitalis, Paulus v. K.		
Freit.	29 Robert, Petrus v. B.		
Samst.	30 Quirinus, Rudibert		



Tage	Fest- und Namenstage	Mondlauf Witterung	Gedenk-Tage.
Sonnt.	1 Rogate. Philipp		2. Schlacht bei Groß-Görschen 1813. (Erste Schlacht im Befreiungskampfe vom französischen Joche — kein Sieg, aber doch einer der schönsten Ehrentage.)
Mont.	2 Athanasius, Uttala	rauh	6. Schlacht bei Wimpfen 1622: Tod der 400 Pforsheimer.
Dienst.	3 † Auffindung, Friso	und	7. Ueberreichung des Friedensvertrages der Entente in Versailles 1919.
Mittw.	4 Monika, Florian		10. Dichter J. P. Hebel geb. 1760, gest. 22. 8. 1826.
Donn.	5 Christi Himmelfahrt	19.11	10. Friede zu Frankfurt 1871.
Freit.	6 Johann v. d. I. Pf.		21. Großherzogin Sofie von Baden geb. 1801, gest. 6. 7. 1865.
Samst.	7 Stanislaus, Gotfried		23. Kriegserklärung Italiens an Oesterreich-Ungarn 1915.
Sonnt.	8 Exaudi. Mich. Ersch.	falt	31. Ferdinand v. Schill gest. 1809.
Mont.	9 Beatus, Gregor v. N.	☾	31. Siegreiche Schlacht vor dem Skagerrak 1916.
Dienst.	10 Gordian, Anton		31. Fliegerangriff auf Karlsruhe 1918.
Mittw.	11 Mamertus, Erich	hell	
Donn.	12 Pankratius, Nereus		
Freit.	13 Servatius, Wiborade	☾	
Samst.	14 Bonifazius, Epiph.	15.2	
Sonnt.	15 Pfingstfest. Sophie		
Mont.	16 2. Pfingstf. Peregrin	frisch	
Dienst.	17 Bruno, Paschalis B.	und	
Mittw.	18 Quat., Chrischona		
Donn.	19 Potentia, Hildrun		
Freit.	20 Christian, Bernhard	☾	
Samst.	21 Konstantin, Prudenz	6.8	
Sonnt.	22 Trinitatis Helena	☾	
Mont.	23 Desiderius, Bischof		
Dienst.	24 Esther, Johanna	trocken	
Mittw.	25 Urban, Gregor VII.		
Donn.	26 Fronleichn. Phil. N.		
Freit.	27 Ludolf, Beda	☾	
Samst.	28 Wilhelm, Augustin.	5.54	
Sonnt.	29 1. n. Trinitatis		
Mont.	30 Hiob, Ferdinand	schön	
Dienst.	31 Angela, Petronilla		

Gedenk-Tage.

- 2. Schlacht bei Groß-Görschen 1813. (Erste Schlacht im Befreiungskampfe vom französischen Joche — kein Sieg, aber doch einer der schönsten Ehrentage.)
- 6. Schlacht bei Wimpfen 1622: Tod der 400 Pforsheimer.
- 7. Ueberreichung des Friedensvertrages der Entente in Versailles 1919.
- 10. Dichter J. P. Hebel geb. 1760, gest. 22. 8. 1826.
- 10. Friede zu Frankfurt 1871.
- 21. Großherzogin Sofie von Baden geb. 1801, gest. 6. 7. 1865.
- 23. Kriegserklärung Italiens an Oesterreich-Ungarn 1915.
- 31. Ferdinand v. Schill gest. 1809.
- 31. Siegreiche Schlacht vor dem Skagerrak 1916.
- 31. Fliegerangriff auf Karlsruhe 1918.

Bauernregeln.

Der Mai kommt gezogen, wie der November verflohen. — Mai kühl und Juni naß, fällt dem Bauern Scheun' und Faß. — Gewitter im Mai, schreit der Bauer jubel.

Arbeits-Kalender.

Gemüsegarten: Der Spargelstich beginnt, doch soll man den ersten Trieb (die Pfeife) durchgehen lassen. Gurken, Kürbisse, Buschbohnen werden gelegt; morgens und abends muß gegossen werden.

Obstgarten: Bei anhaltendem Regen müssen blühende Bäume von Zeit zu Zeit geschüttelt werden, damit die Blüten nicht faulen; bei Dürre soll man die frisch gesetzten Bäumchen und Hecken begießen. Beim Zwergobst beginnt der sog. Sommerschnitt, beim Pfirsichpalster ist das richtige Ausbrechen wichtig.

Viehzucht: Schafe werden gewaschen und geschoren, Stuten und Fohlen kommen auf die Weide.

Die Welt ist nicht aus Brei und Mus geschaffen, deswegen haltet euch nicht wie Schlaraffen!

Harte Bissen gibt es zu kauen: Wir müssen erwürgen oder sie verdauen.

Goethe.

Aufzeichnungen im Monat Mai

A series of horizontal dotted lines for writing notes.

13. (Erde
wie vom
Heg, aber
ntage.)
ob der 40
vertrages
19.
geiz. 22
den geh
n Dehre
Etageren
1918.
der Na-
und Juni
nd 1908 -
mer jubel
er.
ch beginnt
die Pfeife
die. Sinf-
gens und
m Regen
eit zu Zeit
Lären nicht
frisch ge-
begleiten.
Sommer-
als richtige
oischen und
ommen auf



Tage	Fest- und Namenstage	Mondlauf Witterung
Mittw.	1 Nikodemus, Kuno	
Donn.	2 Marcellinus, Eugen	
Freit.	3 Erasmus, Oliva	
Samst.	4 Eduard, Quirinus	
Sonnt.	5 2. n. Trinitatis	
Mont	6 Norbert, Benigna	ver-
Dienst.	7 Robert, Kasimir	änder-
Mittw.	8 Medardus, Wittich	
Donn.	9 Mirian, Luitgard	
Freit.	10 Onophrius, Margar.	
Samst.	11 Barnabas, Iduna	
Sonnt.	12 3. n. Trinitatis	lich
Mont.	13 Anton von Padua	
Dienst.	14 Basilius, Nanna	
Mittw.	15 Vitus, Modestus	
Donn.	16 Justina, Joh. Franz	
Freit.	17 Baudenz, Rainer	
Samst.	18 Marzellus, Arnulf	
Sonnt.	19 4. n. Trinitatis	
Mont.	20 Regina, Wsalande	Sonnt.-Anfang
Dienst.	21 Albanus, Chlosinde	
Mittw.	22 10000 Ritter, Paulin	
Donn.	23 Agrippina, Edeltrud	
Freit.	24 Johannes der Täufer	
Samst.	25 Elogius, Wilhelm	
Sonnt.	26 5. n. Trinitatis	zunehmende Wärme
Mont.	27 7 Schläfer, Ladislaus	
Dienst.	28 Benjamin, Iduberga	
Mittw.	29 Petrus, Paulus	
Donn.	30 Pauli Gedächtnis	

Gedenk-Tage.

2. Einnahme von Przemysl durch deutsche und österr.-ungar. Truppen 1915.
4. Schlacht bei Hohenfriedberg 1745.
6. Das Kriegsschiff „Hampshire“ mit Lord Kitchener und seinem Stabe an Bord durch eine Mine untergegangen 1916.
8. Großherzog Karl Ludwig von Baden geb. 1786, gest. 8. 12. 1818.
15. Fliegerangriff auf Karlsruhe 1915.
17. Bad. Hausorden der Treue gestiftet 1715.
17. Raub von Oberschlesien 1922.
22. Eroberung Lembergs durch deutsche und österr.-ungar. Truppen 1915.
22. Fliegerangriff auf Karlsruhe, Mühlheim i. B. und Trier 1916.
22. Annahme des abgeänderten Friedensvertrages der Entente durch die deutsche Nationalversammlung 1919.
25. Regierungsantritt von Markgraf Karl Wilhelm von Baden 1709.
25. Fliegerangriff auf Karlsruhe 1918.
27. Gefecht bei Nachod, Trautenau und Langenjalza 1866.
28. Versailler Schmachfriede 1919.
29. Eroberung von Alsen 1864.

Bauernregeln.

Wenn kalt und naß der Juni war, verderbt er meist das ganze Jahr.

Arbeits-Kalender.

Gemüsegarten: Die Gewürzkräuter (Majoran usw.) werden geschnitten und im Schatten getrocknet, das Spargelstechen wird um Johanni eingeteilt. Wurzelgewächse müssen behackt werden.

Obstgarten: Aprikosen und Kirichen kommen zur Reife. Auf Raupennester und Blattläuse ist fleißig zu fahnden. Bei Spalierobst sind die überflüssigen Zweige wegzuschneiden.

Bienen-Kalender. Hat ein Schwarm den Stock bezogen, so ist er, entfernt vom Mutterstock, dem Stande Weinzureihen.

Stoß der Chopf ämol dur s'Gätter! Bruuch Dy Sprooch
und thri Chraft!

Hochdütsch, sell sin g'sägti Bretter, d'Mundart isch e Wald
im Saft.

Burte.

Aufzeichnungen im Monat Juni

A series of horizontal dotted lines for taking notes.

ch deutliche
1915.
1745.
mit Sost
e an Sost
ngen 1910.
von Sater
he 1915.
schilbet 1711.
deutsche ml
nde, Müll-
riedens-
die deut-
graf Rer
he 1918.
stema und
19.
si war, ver-
t.
der.
kräuter (Ma-
ten und in
paragelischer
H. Sursel-
en.
tirichen lam-
mehrer und
en. Bei Sapp
Jeweige weg-
in Schwern
entfernt von
anzureichen.



Tage	Fest- und Namenstage	Mondlauf Witterung	Gedenk-Tage.
Freit.	1 Theobald, Simeon		1. Erste Tagung der bad. verfassunggebenden Nationalversammlung 1919.
Samst.	2 Mariä Heimsuchung		7. Einzug der Verbündeten in Paris 1815.
Sonnt.	3 6. n. Trinitatis		9. Großh. Friedrich II. v. Baden * 1857.
Mont.	4 Ulrich, Bischof	23.19	10. In Baltimore trifft das erste deutsche Handels-U-Boot „Deutschland“ ein 1916.
Dienst.	5 Wendelin, Balthasar		13. Aufhebung der Blockade Deutschlands 1919.
Mittw.	6 Esajas, Dominika		19. Kriegserklärung 1870.
Donn.	7 Joachim, Methodius	warm	22. Sprengung d. Rheinbrücke b. Kehl 1870.
Freit.	8 Kilian, Elisabeth		23. Gefecht bei Gundheim 1866.
Samst.	9 Cyrillus, Wolfram		24. Gefecht bei Werbach u. Tauberbischofsheim 1866.
Sonnt.	10 7. n. Trinitatis		30. Fliegerangriff auf Freiburg 1915.
Mont.	11 Pius I., Hanno		
Dienst.	12 Nabor, Wesso, Hatto	4.6	
Mittw.	13 Heinrich, Anakletus	se jr	
Donn.	14 Alfred, Bonaventura	heiß	
Freit.	15 Apostel Teil., Heinrich		
Samst.	16 Ruth, Faustus	Hundst.	
Sonnt.	17 8. n. Trinitatis	Anfang	
Mont.	18 Maternus, Egenolf	22.6	
Dienst.	19 Rosina, Vincenz v. P.		
Mittw.	20 Elias, Hieronymus	ge-	
Donn.	21 Arbogast, Pragedis	witter-	
Freit.	22 Maria Magdalena	haft	
Samst.	23 Apollinaris, Herwig		
Sonnt.	24 9. n. Trinitatis		
Mont.	25 Jakob, Christoph	14.41	
Dienst.	26 Anna, Sigelinde		
Mittw.	27 Laura, Pantaleon	regne-	
Donn.	28 Mangold, Nazarius		
Freit.	29 Beatrix, Martha	riich	
Samst.	30 Jakobe, Gerold		
Sonnt.	31 10. n. Trinitatis		

Gedenk-Tage.

1. Erste Tagung der bad. verfassunggebenden Nationalversammlung 1919.
7. Einzug der Verbündeten in Paris 1815.
9. Großh. Friedrich II. v. Baden * 1857.
10. In Baltimore trifft das erste deutsche Handels-U-Boot „Deutschland“ ein 1916.
13. Aufhebung der Blockade Deutschlands 1919.
19. Kriegserklärung 1870.
22. Sprengung d. Rheinbrücke b. Kehl 1870.
23. Gefecht bei Gundheim 1866.
24. Gefecht bei Werbach u. Tauberbischofsheim 1866.
30. Fliegerangriff auf Freiburg 1915.

Bauernregeln.

Wenn im Juli stets wechselt Regen und Sonnenschein, wird im nächsten Jahr die Ernte reichlich sein. — Juliregen nimmt den Erntesegen. — Heißer Juli verheißt guten Wein.

Arbeits-Kalender.

Gemüsegarten: Der reife Samen von Kohl- und anderen Gartengewächsen ist aufzunehmen. Beer gewordene Beete werden mit Salat, Kohlrabi, Kohl, Rettig usw. bestellt. Reife Zwiebeln, Schalotten, Knoblauch hebt man aus zum Trocknen. Beim Blumenkohl bindet man die Blumen zusammen.

Blumengarten: Weißdorn- und andere Hecken werden beschnitten, Rosen ostuliert man gegen Ende des Monats auf das schlafende Auge, Remontant-Rosen werden nach dem Abblühen f. den 2. Flor beschnitten.

Obstgarten: Das Frühobst ist unter sorgsamster Schonung der Bäume zu ernten, stark mit Früchten behangene Äste müssen gestützt werden. Aprikosen nimmt man vor ihrer vollen Reife ab, sobald sie am Stiele weiß werden.

Ziergarten. Gießen, spritzen, jäten sind die Hauptarbeiten im Garten. Hecken und Buchsbaumeinsparungen sind zu schneiden.



Tage	Fest- und Namenstage	Mondlauf Witterung	Gedenk-Tage.
Mont.	1 Petri Kettenfeier		1. Allgemeine Mobilmachung in Deutschland, Frankreich und Rußland 1914.
Dienst.	2 Gustav, Alphons	10.41	4. Treffen bei Weißenburg 1870.
Mittw.	3 Josias, Steph. Auff.		7. Königin Viktoria v. Schweden geb. 1862
Donn.	4 Dominikus, Friedbr.	heiß	9. Helgoland wird deutsch 1890. [gest. 1830.
Freit.	5 Oswald, M. Schneef.	und	9. Siegreiche Schlacht bei Mühldorf 1914.
Samst.	6 Siglus, Verkl. Chr.	trocken	17. Die Festung Kowno wird von den Deutschen erstickt 1915.
Sonnt.	7 11. n. Trinitatis	ge-	25. Der Fall von Bresl-Litowsk 1915.
Mont.	8 Cyriak, Reinhart		26. Der Dichter Th. Körner gefallen 1813.
Dienst.	9 Romanus, Erich	8.40	27. Kriegserklärung Italiens an Deutschland 1916.
Mittw.	10 Laurentius, Blanka	witter-	28. Goethe geb. 1749, gest. 22. 3. 1832.
Donn.	11 Gottlieb, Tiburtius	haft	23. Kriegserklärung Deutschlands an Rumänien 1916.
Freit.	12 Klara, Adele		29. Großherzog Leopold von Baden geb. 1790, gest. 24. 4. 1852.
Samst.	13 Hippolyt, Friedhilde		Bauernregeln.
Sonnt.	14 12. n. Trinitatis		Rasser August macht teure Kost. — Je mehr Regen im August, je weniger Wein.
Mont.	15 Mariä Himmelfahrt		— Wenn's heiß ist an Dominikus (4.), ein strenger Winter folgen muß.
Dienst.	16 Jodokus, Rosamunde	8.41	Arbeits-Kalender.
Mittw.	17 Liberatus, Hyazinth.		Gemüsegarten: Endivien und Bindsalat werden zum Bleichen gebunden. Die abgeräumten Mistbeete besät man mit Blumenkohl, alles Erbsen- und Bohnenland wird umgegraben, sobald es geräumt ist, und mit Herbstrüben, Wintersalat usw. bestellt.
Donn.	18 Amos, Agapitus	trüb	Obstgarten: Frühobst soll einige Tage vor der Reife gepflückt werden, bei allem andern ist der Zeitpunkt der Reife genau abzuwägen. Das Abernten sollte vorzugsweise bei trockenem Wetter geschehen, weil die Früchte dann haltbarer sind.
Freit.	19 Sebald, Ludwig		Baumschule: Das Okulieren aufs schlafende Auge wird fortgesetzt, später sind die Bänder an den okulierten Stämmchen nachzusehen.
Samst.	20 Bernhard, Philibert		Bienen-Kalender. Man achte auf die entstehenden Räuberzeiten und weißelosen Völker. Die Stöcke werden gereinigt und überflüssiger Honig entfernt. Drohnen-erzeugung vorbeugen.
Sonnt.	21 13. n. Trinitatis		
Mont.	22 Timotheus, Gerbert		
Dienst.	23 Philippus, Zachäus		
Mittw.	24 Bartholomäus, Ap.	8.21	
Donn.	25 Ludwig, König		
Freit.	26 Severin, Edith		
Samst.	27 Gebhard, Jos. v. Cal.	Sundst. Ende	
Sonnt.	28 14. n. Trinitatis		
Mont.	29 Johannes Enthauptg.		
Dienst.	30 Felix, Adolf, Rosa	20.64	
Mittw.	31 Rebekka, Raimund		



Tage	Fest- und Namenstage	Mondlauf Witterung	Gedenk-Tage.
Donn.	1 Berena, Agidius	heiß ☀️ ☀️	<p>1. Schlacht bei Sedan und Roisville 1870. 3. Fall der Festung Grodno 1915. 7. Die Kapitulation von Mauberge 1914. 9. Großherzog Friedrich I. von Baden geb., 1826, gest. 28. 9. 1907. 12. General der Infanterie Graf Werder geb. 1808, gest. 12. 9. 1887. 14. I. Bataillon des 2. Bad. Inf.-Regts. rückt in Moskau ein 1812. 16. Fliegerangriff auf Karlsruhe 1918. 19. Sept. 1870 bis 28. Jan. 1871 Einschließung und Belagerung von Paris.</p> <p>Bauernregeln. Mariä Geburt (8.) jagt die Schwälben fort. — St. Michaelswein (29.) süßer Wein (Herrenwein). — Wer im Heuen nicht gabelt, in der Ernte nicht zappelt, im Herbst nicht früh aufsteht, sieh' zu, wie es im Winter geht.</p> <p>Arbeits-Kalender. Gemüsegarten: Zur Champignonzucht sind die nötigen Vorbereitungen zu treffen, die Spargelbeete werden zum letzten Male vom Unkraut gereinigt und die gelben Stengel abgeschnitten. Die gelben Rübsen müssen herausgenommen werden, weil sie leicht aufspringen und faulen. Die Winterkohlgewächse verpflanzt man. In den Mistbeeten reifen die Melonen. Obstgarten: Das Winterobst lasse man solange als möglich an Bäume reifen, das Abnehmen geschehe vorsichtig und namentlich das Tafelobst behandle man sorgfältig. Abgestorbene Bäume sind zu entfernen, an gesunden muß der Erdboden gelockert werden. Düngung mit Jauche wird fortgesetzt. Bienen-Kalender. Die weißelosen Stöcke werden mit volkreichen Stöcken vereinigt; honigarme, die überwintert werden sollen, müssen stark gefüttert werden. Haupt-honigernte.</p>
Freit.	2 Veronika, Stephan		
Samst.	3 Theodosius, Sido		
Sonnt.	4 15. n. Trinitatis	☾ 13.48 ☾	
Mont.	5 Bertinus, Herbold		
Dienst.	6 Zacharias, Magnus		
Mittw.	7 Regina, Alkmund		
Donn.	8 Mariä Geburt		
Freit.	9 Gorgonius, Bruno		
Samst.	10 Sergius, Nikol. v. L.		
Sonnt.	11 16. n. Trinitatis	schön ☀️ 22.6	
Mont.	12 Tobias, Angila		
Dienst.	13 Hektor, Thufinde		
Mittw.	14 † Erhöhung, Cypr.		
Donn.	15 Nikomedes, Roger		
Freit.	16 Euphemia, Kornelius		
Samst.	17 Lambert, Franz		
Sonnt.	18 17. n. Trinitatis	warm und trocken ☾ Herbst- Anfang ☀️ 1.46	
Mont.	19 Januarius, Markolf		
Dienst.	20 Tobias, Eustachius		
Mittw.	21 Quat., Matth., Ev.		
Donn.	22 Moritz, Emerita		
Freit.	23 Thekla, Linus		
Samst.	24 Gerhard, Mar. v. M.		
Sonnt.	25 18. n. Trinitatis	regne- reich ☀️ 6.29	
Mont.	26 Cyprian, Justina		
Dienst.	27 Kosmas u. Damian		
Mittw.	28 Benzeslaus, Adalt.		
Donn.	29 Michael, Armgart		
Freit.	30 Ursus, Hieronymus		



Tage	Fest- und Namenstage	Mondlauf Witterung	Gedenk-Tage.
Samst.	1 Remigius, Julia		11. Markgraf Wilhelm von Baden geb. 1792, gest. 1859.
Sonnt.	2 19. n. Trinitatis		16. 17. 18. Schlacht bei Leipzig 1813,
Mont.	3 Jairus, Kandidus	fühl	18. Kaiser Friedrich III. geb. 1831, gest. 15. 6. 1888.
Dienst.	4 Franz v. A., Edwin		21. Baden-Durlach und Baden-Baden vereinigt 1771.
Mittw.	5 Plazidus, Hellmut		22. Kaiserin Auguste Viktoria geb. 1858, gest. 11. 4. 1921.
Donn.	6 Fides, Bruno		26. Generalfeldmarschall Graf Moltke geb. 1800, gest. 2. 4. 1891.
Freit.	7 Amalia, Judith	21.5	30. Gefecht bei Dijon 1870.
Samst.	8 Pelagius, Brigitta	und	30. Uebernahme des Protektorats über den Bad. Militärvereins-Verband durch Großherzog Friedrich I. v. Baden 1880.
Sonnt.	9 20. n. Trinitatis		30. Protektoratsübernahme durch Großherzog Friedrich II. 1907.
Mont.	10 Gideon, Gerhilde	heiter	
Dienst.	11 Burkhard, Emil		
Mittw.	12 Panthalus, Walter		
Donn.	13 Koloman, Eduard		
Freit.	14 Hedwig, Leonie	14.17	
Samst.	15 Theresia, Leupold		
Sonnt.	16 21. n. Tr. Allg. K.		
Mont.	17 Florentin, Justus		
Dienst.	18 Lukas, Evangelist	schön	
Mittw.	19 Ferdinand, Eckehart		
Donn.	20 Wendelin, Joh. Cant.	18.13	
Freit.	21 Ursula, Hilarion		
Samst.	22 Kordula, Baldwin		
Sonnt.	23 22. n. Trinitatis		
Mont.	24 Salomea, Raphael		
Dienst.	25 Krispinus, Leutfried	neblig	
Mittw.	26 Amand, Evaristus		
Donn.	27 Sabina, Adeline		
Freit.	28 Simon und Juda	15.56	
Samst.	29 Eusebia, Gisela		
Sonnt.	30 23. n. Trinitatis		
Mont.	31 Wolfgang, Eustachius	frostig	

Gedenk-Tage.

- 11. Markgraf Wilhelm von Baden geb. 1792, gest. 1859.
- 16. 17. 18. Schlacht bei Leipzig 1813,
- 18. Kaiser Friedrich III. geb. 1831, gest. 15. 6. 1888.
- 21. Baden-Durlach und Baden-Baden vereinigt 1771.
- 22. Kaiserin Auguste Viktoria geb. 1858, gest. 11. 4. 1921.
- 26. Generalfeldmarschall Graf Moltke geb. 1800, gest. 2. 4. 1891.
- 30. Gefecht bei Dijon 1870.
- 30. Uebernahme des Protektorats über den Bad. Militärvereins-Verband durch Großherzog Friedrich I. v. Baden 1880.
- 30. Protektoratsübernahme durch Großherzog Friedrich II. 1907.

Banernregeln.

Ist der Oktober kalt, macht er dem Raupenfraz halt. — Bringt der Oktober viel Frost und Wind, sind Jänner und Forderung gelind. — Viel Nebel im Herbst, viel Schnee im Winter.

Arbeits-Kalender.

Gemüsegarten: Von den Spargelbeeten werden die Stengel mit den Samenbeeren abgeschnitten, die Beete werden gedüngt und umgegraben. Kohlrabi, Rosen- und Federkohl bleiben noch im Freien, die übrigen Kohlarten erntet man aber Ende des Monats ein, ebenso die reifen Kürbisse. Schnittlauch und Petersilie werden in Töpfe gepflanzt für den Winter.

Obstgarten: Das reife Obst wird zu Most verfertert. Mit dem Pflanzen von Bäumen und Sträuchern beginnt man Mitte des Monats, junge Bäume bindet man in Dornen oder Stroh ein.

Ziergarten: Die Blumen, die man überwintern will, wie Pelargonien, Fuchsen usw., werden ausgegraben und in Töpfe verpflanzt.



Tage	Fest- und Namenstage	Mondlauf Witterung	Gedenk = Tage.
Dienst.	1 Aller Heilig. Hildeg.		5. Großherzogin Silda von Baden geb. 1864.
Mittw.	2 Aller Seelen		7. Waffenstillstands = Verhandlungen zwischen Deutschland und der Entente 1918.
Donn.	3 Theophil, Ida		9. Untergang der „Emden“ 1914.
Freit.	4 Sigmund, Karl Bor.		9. Abdankung des Deutschen Kaisers, Thronverzicht des Kronprinzen 1918.
Samst.	5 Malachias, Zachar.		10. Schiller geb. 1759, gest. 9. 5. 1805.
Sonnt.	6 24. n. Tr. Ref.-Fest		10. Martin Luther geb. 1483, gest. 18. 2. 1546.
Mont.	7 Florentin, Engelbert		11. Annahme der Waffenstillstandsbedingungen d. d. deutsche Regierung 1918.
Dienst.	8 4 Bekr., Gottfried	heiter	22. Großherzog Friedrich II. von Baden verzichtet auf den Thron 1918.
Mittw.	9 Theodor, Gunila	und	22. Karl Friedrich, Badens erster Großherzog, geb. 1728, gest. 10. 6. 1811.
Donn.	10 Luise, Andreas Av.	trocken	
Freit.	11 Martin, Bischof		
Samst.	12 Emil, Martin, Papst		
Sonnt.	13 25. n. Tr. Ernte-u. Df.		Bauernregeln. Wenn es im November donnert, so soll dies ein fruchtbares Jahr bedeuten. — Novemberschnee tut der Saat wohl, nicht weh. — Ein heller, kalter, trockener November gibt Regen und milde Luft im Januar.
Mont.	14 Zeline, Josaphat	8.28	
Dienst.	15 Leopold, Gertrud	klar	
Mittw.	16 Othmar, Edmund		
Donn.	17 Berthold, Gregor		
Freit.	18 Eugen, P. P. Kirchw.	windig	
Samst.	19 Elisabeth, Wibrant		
Sonnt.	20 26. n. Tr. Suß- u. B.		Arbeits = Kalender. Gemüsegarten: Endiviensalat wird vollends gebunden, ausgehoben und im Keller eingeschlagen. Kerkel, Möhren, Petersilie werden gesät und die Beete mit Pferdemist zugedeckt. Blumengarten: Die in Töpfen befindlichen Blumenzwiebeln, die zu Weihnachten blühen sollen, bringt man jetzt ins Zimmer. Die Rosenbäumchen werden in die Erde gelegt oder niedergebogen, befestigt und die Kronen mit Tannenreis zugedeckt, Ziersträucher in Stroh oder Matten eingeschlagen. Ziergarten, Rosen und nicht winterharte Koniferen, Rhododendron und sonstige Ziersträucher werden eingedeckt. Bis zum Einfrieren können noch Pflanzarbeiten ausgeführt werden. Rasenplätze säubern, Gehölze graben.
Mont.	21 Mariä Dpferung	8.57	
Dienst.	22 Alfons, Cäcilia		
Mittw.	23 Klemens, Felicitas	stür-	
Donn.	24 Chrysog., Joh. v. Kr.		
Freit.	25 Katharina, Ivo	misch	
Samst.	26 Konradus, Egbert		
Sonnt.	27 1. Adv. N. Kirchenj.		
Mont.	28 Günter, Softhenes	1.43	
Dienst.	29 Saturnin, Noah		
Mittw.	30 Andreas, Apostel		



Tage	Fest- und Namenstage	Mondlauf Witterung	Gedenk-Tage.
Donn.	1 Longin, Eligius		1. Beginn von Waffenstillstandsverhandlungen mit Rußland 1917.
Freit.	2 Xaver, Bibiana	falt	3. Großherzogin Luise von Baden geb. 1838, gest. 28. 4. 1923.
Samst.	3 Lucian, Franz Xaver		6. Eroberung von Lodz 1914.
Sonnt.	4 2. Advent. Barbara	22.44	12. Friedensvorschlag der Mittelmächte an die Entente, der abgelehnt wurde, 1916.
Mont.	5 Lucius, Ingeborg		16. Generalfeldmarschall Fürst Blücher (Marshall Vorwärts) geb. 1742, gest. 12. 9. 1819.
Dienst.	6 Nikolaus, Sazo	und	18. Prinz Wilhelm von Baden geb. 1829, gest. 27. 4. 1897.
Mittw.	7 Enoch, Ambrosius		18. Gefecht bei Ruits 1870.
Donn.	8 Mariä Empfängnis		22. Einführung des allgemeinen, direkten und gleichen Wahlrechts in Preußen und des Frauenwahlrechts in Deutschland 1918.
Freit.	9 Willibald, Leokadia	Schnee	26. G. M. Arndt geb. 1769, gest. 29. 1. 1860.
Samst.	10 Walter, Godo, Odolf		27. Dezember 1870 bis 26. Januar 1871 Beschießung der Ost- und Südfront von Paris.
Sonnt.	11 3. Advent. Damasus		
Mont.	12 Bertold, Synesius		
Dienst.	13 Lucia, Ottilia	3.21	
Mittw.	14 Quat., Nikasius		
Donn.	15 Abraham, Fortunat.	rauh	
Freit.	16 Adelheid, Eusebius		
Samst.	17 Lazarus, Albina		
Sonnt.	18 4. Advent. Wunibald	trüb	
Mont.	19 Nemesius, Thea		
Dienst.	20 Christian, Achilles		
Mittw.	21 Thomas, Apostel	21.21	
Donn.	22 Florin, Zeno	Winter-Anfang	
Freit.	23 Dagobert, Viktoria		
Samst.	24 Adam, Eva, Hermine		
Sonnt.	25 Christfest. Etticho		
Mont.	26 2. Christf., Stephan.		
Dienst.	27 Johannes, Evang.		
Mittw.	28 Kindleintag, Herwart	12.22	
Donn.	29 Jonathan, Thomas	neblig	
Freit.	30 David, König		
Samst.	31 Schlussgott., Silvest.		

Gedenk-Tage.

1. Beginn von Waffenstillstandsverhandlungen mit Rußland 1917.
3. Großherzogin Luise von Baden geb. 1838, gest. 28. 4. 1923.
6. Eroberung von Lodz 1914.
12. Friedensvorschlag der Mittelmächte an die Entente, der abgelehnt wurde, 1916.
16. Generalfeldmarschall Fürst Blücher (Marshall Vorwärts) geb. 1742, gest. 12. 9. 1819.
18. Prinz Wilhelm von Baden geb. 1829, gest. 27. 4. 1897.
18. Gefecht bei Ruits 1870.
22. Einführung des allgemeinen, direkten und gleichen Wahlrechts in Preußen und des Frauenwahlrechts in Deutschland 1918.
26. G. M. Arndt geb. 1769, gest. 29. 1. 1860.
27. Dezember 1870 bis 26. Januar 1871 Beschießung der Ost- und Südfront von Paris.

Bauernregeln.

Grüne Weihnachten, weiße Ostern. —
Weihnachten im Schnee, Ostern im Alee.
— Dezember falt mit Schnee gibt Frucht
auf jeder Höh'!

Arbeits-Kalender.

Gemüsegarten: Die Winterjulat-Beete müssen, wenn kein Schnee liegt, mit Tannenreis gedeckt werden. Bei offenem Boden kann noch gedüngt und gegraben werden. Beete, auf denen die Kohlkrankheit herrschte, müssen vor dem Umgraben mit Kalk bestreut werden.

Obstgarten: Ausputzen der Bäume, Entfernen der alten Rinde soll man nie aussetzen. Stark gedüngt sollen namentlich diejenigen Bäume werden, die im Herbst reichlich getragen haben. Schief stehende Bäume müssen gerade gerichtet werden.

Bienen-Kalender. Vor die Fluglöcher kommt ein durchlöcheres Brett oder Blech. Bei stetem Frost werden die Stöcke durch Umhüllung geschützt.

Im Frühling: wüehlig! Im Summer: e Brummer! Im
Spötlig: nöttlig!
Im Winter - bim Schinder. Vom Regen ins Drauf!
e Läbeslauf.

Burte.

Aufzeichnungen im Monat Dezember

Handwriting practice lines for the month of December. The page contains 18 horizontal dotted lines for writing.

Die Mondscheibe

gibt an, wie viele Stunden der Mond vor und nach Mitternacht, von 18 Uhr bis 6 Uhr gerechnet, scheint. Der äußere Kreis zeigt die Ab- und Zunahme des Mondes; der zweite gibt die Tage, der dritte die Stunden und der vierte die Minuten nach dem Neumond an, bis auf den Tag, den man wissen will. Ist z. B. der Mond 8 Tage alt, so scheint er von 18 Uhr an während 6 Stunden 24 Minuten; ist er 22 Tage alt, so scheint er um 6 Stunden 24 Minuten vor 6 Uhr an.



Beginn der vier Jahreszeiten.

Der Frühling 1932 beginnt am 20. März 20 Uhr 55 Min.
 Der Sommer 1932 beginnt am 21. Juni 16 Uhr 25 Min.
 Der Herbst 1932 beginnt am 23. September 7 Uhr 24 Min.
 Der Winter 1932 beginnt am 22. Dezember 2 Uhr 28 Min.

Finsternisse.

Im Jahre 1932 finden zwei Sonnenfinsternisse und zwei Mondfinsternisse statt. In unseren Gegenden ist nur die zweite Mondfinsternis sichtbar.

- 1. Ringförmige Sonnenfinsternis am 7. März.** Sie beginnt im südlichen Eismeer um 6 Uhr 31 Min. (Mittel-europ. Zeit) und endet im Indischen Archipel um 11 Uhr 20 Min.
- 2. Partielle Mondfinsternis am 22. März.** Die Finsternis beginnt um 11 Uhr 59 Min. (Mittel-europ. Zeit) und endet um 15 Uhr 5 Min. Der Anfang ist sichtbar im östlichen Asien in Australien, im Stillen Ozean, in Nordamerika und in den westlichen Teilen von Südamerika. Das Ende ist sichtbar in Asien, im Indischen Stillen Ozean und in den nordwestl. Teilen von Nordamerika. Es werden ⁹⁷/₁₀₀ des Monddurchmessers verfinstert.
- 3. Totale Sonnenfinsternis am 31. August.** Die Finsternis beginnt in der Ost. Spitze von Asien um 18 Uhr 44 Min. (Mittel-europ. Zeit), wandert über das nördl. Eismeer, Grönland, die Westküste von Großbritannien und Nordamerika und endet in Venezuela um 23 Uhr 22 Min.
- 4. Partielle Mondfinsternis am 14. Sept.** Die Finsternis beginnt um 20 Uhr 18 Min., erreicht die Mitte um 22 Uhr 0 Min. und endet um 23 Uhr 43 Min. Der Anfang ist sichtbar in Europa, Afrika, im Ost. Teil des Atlantischen Ozeans, im Indischen Ozean, in Asien und Australien. Das Ende ist sichtbar im nordöstl. Teil von Nordamerika, in Südamerika, im Atlantischen Ozean, in Europa, Afrika, im westl. Asien und im Indischen Ozean. Es werden ⁹⁸/₁₀₀ des Monddurchmessers verfinstert. In unseren Gegenden geht der Mond am 14. Sept. um 18 Uhr 20 Min. auf, es kann also der ganze Verlauf der Finsternis schön verfolgt werden.

Wenn es nach M. E. Z. 12 Uhr ist, so ist es nach Ortszeit in

1. Amsterdam	11 Uhr 20 Minuten
2. Athen	12 " 35 "
3. Kopenhagen	11 " 50 "
4. Lissabon	10 " 24 "
5. London	11 " 0 "
6. Madrid	10 " 45 "
7. Neapel	11 " 57 "
8. New-York	6 " 04 "
9. Paris	11 " 09 "
10. Rom	11 " 50 "
11. St. Petersburg	13 " 01 "
12. Stockholm	12 " 12 "
13. Venedig	11 " 49 "
14. Warschau	12 " 25 "
15. Wien	12 " 06 "
16. Zürich	11 " 34 "

Kalender der Juden.

Das 5692. Jahr der Welt und der Anfang des 5693. Jahres.

1932. Neumonde und Feste.	1932. Neumonde und Feste.	1932. Neumonde und Feste.
9. Jan. 1. Schebat. 5692.	24. Mai 18. Njar. Bag-Pomer	2. Okt. 2. Tisri. Zweites Fest.*
8. Febr. 1. Adar.	5. Juni 1. Sivan.	3. " 3. " Fasten-Gedaliah.
21. " 14. Adar. Klein-Purim	10. Juni 6. " Wochenfest.*	10. " 10. " Versöhnungs*
9. März 1. Beabar.	11. " 7. " Zweites Fest.*	15. " 15. " Laubbüttenfest
21. " 15. " Fasten-Östher.	5. Juli 1. Tamuz.	16. " 16. " Zweites Fest.*
22. " 14. " Purim.	21. " 17. " Fasten. Erobera.	21. " 21. " Palmfest.
23. " 15. " Schusan-Purim	3. Aug. 1. Ab. Versufalem.	15. " 22. " Laubbüttenfest
7. April 1. Nisan.	11. " 9. " Fasten. Tempelver-	23. " 23. " Geseßesfreude.
21. " 15. " Passah-Anfang.*	2. Sept. 1. Elul. [brennung]	31. " 1. Marchschwan.
22. " 16. " Zweites Fest.*		30. Nov. 1. Kislew.
27. " 21. " Siebentes Fest.*		24. Dez. 25. " Tempelweihe.
28. " 22. " Achtes Fest.*		30. " 1. Tebet.
7. Mai 1. Ijar.		

Das 5693. Jahr.

1. Okt. 1. Tisri. Neujahrsfest.*

Die mit * bezeichneten Feste werden streng gefeiert.

Zeit- und Festrechnung für das Jahr 1932.

Das Jahr 1932 ist ein Schaltjahr, hat somit 366 Tage oder 52 Wochen und 2 Tage und entspricht dem Jahr 6645 der Julianischen Periode, dem Jahr 5692/5693 der Juden, dem Jahr 1350/1351 der Mohammedaner.

Chronologische Kennzeichen und Zirkel.

	Neuer Kalender (Gregorianischer)
Goldene Zahl	14
Epochen	22
Sonnenszirkel	9
Römer Zinszahl	15
Sonntagsbuchstaben	CB

Bewegliche Feste.

	Neuer Kalender (Gregorianischer)
Septuagesimä	24. Jan.
Herren-Fastnacht	7. Febr.
Misermittwoch	10. Febr.
Ostersonntag	27. März
Christi-Himmelfahrt	5. Mai
Pfingstsonntag	15. Mai
Trinitatissonntag	22. Mai
Freiwilligkeitsfest	26. Mai
1. Adventsonntag	27. Nov.
Ostersonntag 1933	16. April

Fronfasten oder Quatember.

1. Nach Anbolabit	17. Febr.
2. Nach Pfingsten	18. Mai
3. Nach Kreuzerhöhung	21. Sept.
4. Nach 3. Adventsonntag	14. Dez.

Von Weihnachten 1931 bis Herren-Fastnacht 1932 sind es 6 Wochen 2 Tage. Zahl der Sonntage nach Trinitatis 26.

Die zwölf Zeichen der Sonnen- und Mondbahn.

Der Neumond		Widder		Löwe		Schütze	
Das erste Viertel		Stier		Jungfrau		Steinbock	
Der Vollmond		Zwillinge		Waage		Wassermann	
Das letzte Viertel		Krebs		Skorpion		Fische	
☾ aufsteigender Mond				☾ absteigender Mond.			

Immerwährender Trächtigkeit: u. Brütkekalender der nutzbarsten Haustiere.

Die mittlere Trächtigkeitsperiode beträgt bei Pferdestuten: 48 1/2 Wochen oder 340 Tage (Extreme sind 330 u. 419 Tage); Eselstuten: gewöhnlich etwas mehr als bei Pferdestuten; Kühen: 40 1/2 Wochen oder 285 Tage (Extreme 240 u. 321 Tage); Schafen und Ziegen: fast 22 Wochen oder 154 Tage (Extreme 146 u. 158 Tage); Säuen: über 17 Wochen oder 120 Tage (Extreme sind 109 und 133 Tage); Hühner brüten 19-24, in der Regel 21 Tage; Truthühner (Puten): 26-29 Tage; Gänse: 28-33 Tage; Enten: 28-32 Tage; Tauben: 17-19 Tage.

Anfang der Trächtigkeit	Ende der Trächtigkeit				Anfang der Trächtigkeit	Ende der Trächtigkeit				Anfang der Trächtigkeit	Ende der Trächtigkeit			
	Pferd	Rind	Ziege	Schaf		Schwein	Pferd	Rind	Ziege		Schaf	Schwein	Pferd	Rind
Jan. 1	Dez. 2	Okt. 8	Juni 4	Apr. 23	Mai 5	April 5	Febr. 9	Okt. 6	Aug. 25	Sept. 8	Aug. 7	Juni 13	Febr. 7	Dez. 27
" 5	" 6	" 12	" 8	" 27	" 9	" 9	" 13	" 10	" 29	" 10	" 11	" 17	" 11	" 31
" 9	" 10	" 16	" 1	" 27	" 13	" 13	" 17	" 14	Sept. 2	" 14	" 15	" 21	" 15	Jan. 4
" 13	" 14	" 2	" 16	" 5	" 17	" 17	" 2	" 18	" 6	" 18	" 19	" 25	" 19	" 8
" 17	" 18	" 24	" 20	" 9	" 21	" 21	" 25	" 22	" 10	" 22	" 23	" 29	" 23	" 12
" 21	" 22	" 28	" 24	" 13	" 25	" 25	" 29	" 26	" 14	" 26	" 27	" 3	" 27	" 16
" 25	" 24	Nov. 1	" 28	" 17	" 29	" 29	" 5	" 30	" 18	" 30	" 31	" 7	" 27	" 20
" 29	" 30	" 5	" 28	" 21	" 2	" 5	" 9	" 22	" 22	Dez. 4	Sept. 4	" 11	" 7	" 24
Febr. 2	Jan. 3	" 9	" 6	" 25	" 6	" 7	" 13	" 7	" 26	" 8	" 8	" 15	" 11	" 28
" 6	" 7	" 13	" 10	" 29	" 10	" 11	" 17	" 11	" 30	" 12	" 12	" 19	" 15	Febr. 1
" 10	" 11	" 17	" 14	" 6	" 14	" 15	" 21	" 15	Dez. 4	" 16	" 16	" 23	" 19	" 5
" 14	" 15	" 21	" 18	" 10	" 18	" 19	" 25	" 19	" 8	" 20	" 20	" 27	" 23	" 9
" 18	" 19	" 25	" 22	" 14	" 22	" 23	" 29	" 23	" 12	" 24	" 24	" 31	" 27	" 13
" 22	" 23	" 29	" 26	" 18	" 26	" 27	" 23	" 27	" 16	" 28	" 28	" 4	" 31	" 17
" 26	" 27	Dez. 3	" 8	" 22	" 30	" 31	" 6	Dez. 1	" 20	Nov. 1	Dez. 1	" 8	" 4	" 21
März 2	" 31	" 7	Aug. 3	" 22	Juli 4	Juni 4	" 10	" 5	" 24	" 5	" 6	" 12	" 8	" 25
" 6	Febr. 4	" 11	" 7	" 30	" 8	" 8	" 14	" 9	" 28	" 9	" 10	" 16	" 12	März 1
" 10	" 8	" 15	" 11	" 8	" 12	" 12	" 18	" 13	Nov. 1	" 13	" 14	" 20	" 16	" 5
" 14	" 12	" 19	" 15	" 8	" 16	" 16	" 22	" 17	" 5	" 17	" 18	" 24	" 20	" 9
" 18	" 16	" 23	" 19	" 12	" 20	" 20	" 26	" 21	" 9	" 21	" 22	" 28	" 24	" 13
" 22	" 20	" 27	" 23	" 16	" 24	" 24	" 30	" 25	" 13	" 25	" 26	Sept. 1	" 28	" 17
" 26	" 24	" 31	" 27	" 20	" 28	" 28	" 4	" 29	" 17	" 29	" 30	" 5	" 21	" 21
" 30	" 28	Jan. 4	" 31	" 24	Aug. 1	Juli 2	" 8	Jan. 2	" 21	Dez. 3	Nov. 3	" 9	" 6	" 25
April 3	März 4	" 8	Sept. 4	" 24	" 5	" 6	" 12	" 6	" 25	" 7	" 7	" 13	" 10	" 29
" 7	" 8	" 12	" 8	" 28	" 9	" 10	" 16	" 10	" 29	" 11	" 11	" 17	" 14	April 2
" 11	" 12	" 16	" 12	Aug. 1	" 13	" 14	" 20	" 14	Dez. 3	" 15	" 15	" 21	" 18	" 6
" 15	" 16	" 20	" 16	" 5	" 17	" 18	" 24	" 18	" 7	" 19	" 19	" 25	" 22	" 10
" 19	" 20	" 24	" 20	" 9	" 21	" 22	" 28	" 22	" 11	" 23	" 23	" 29	" 26	" 14
" 23	" 24	" 28	" 24	" 13	" 25	" 26	" 30	" 26	" 15	" 27	" 27	Dez. 3	" 30	" 18
" 27	" 28	Febr. 1	" 28	" 17	" 29	" 30	" 5	" 30	" 19	" 31	Dez. 1	" 7	" 3	" 22
Mat 1	April 1	" 5	Okt. 2	" 21	Sept. 2	Aug. 3	" 9	Febr. 3	" 23	" 23	" 23	" 29	" 25	" 11